

Einstellung in Sachsen? - Verdienst und weiteres...

Beitrag von „ellah“ vom 10. September 2011 15:14

Hallo,

das Ref geht so langsam dem Ende entgegen und -wenn alles optimal verläuft- bin ich im Januar fertig. Nun stellt sich die Frage, wie es dann weitergeht... Es scheint wohl nicht allzu schwierig zu sein, hier in Niedersachsen eine feste Stelle zu bekommen (Förderschule) und ich habe auch schon ein entsprechendes Angebot "unter der Hand" bekommen, mit einem für meine bisherigen Lebensumstände geradezu anstronomisch anmutendem Gehalt (A13, verbeamtet). Aufgewachsen bin ich allerdings in Sachsen, meine Familie lebt nach wie vor da und naja, das ist schon meine Heimat. Ich fühle mich da schon deutlich wohler als hier... was nicht heißt, das es hier nicht schön ist, aber ich glaube, perspektivisch möchte ich irgendwann schon wieder "nach Hause". Nun habe ich mich mit dem sächsischen Kultusministerium in Verbindung gesetzt, aber die konnten mir noch nicht wirklich Auskunft über meine Einstellungschancen geben, auch keine Tendenz. Grundsätzlich stellen sie auch nur zum August ein. So weit ich bisher weiß ist man in Sachsen ja nur angestellt, womit ich dann halt leben muss, obwohl es ja ein wirklich deutlicher Unterschied ist. Nun habe ich irgendwo zwischen den Zeilen gehört, dass Sachsen auch nicht im Tarifvertrag ist, also der Verdienst nochmal weniger ist...?! Kann mir mal jemand aus Erfahrung sagen, wieviel ich tatsächlich verdienen werde? Ich bin dann ja wohl E13, Stufe 1(ledig, kinderlos)... Ich blicke noch nicht zu 100% durch.

Weiß jemand was zur Einstellung in Sachsen "mitten im Jahr"? Wo finde ich denn Angebote für Vertretungsstellen? Sowas muss es doch auch hier geben! Nur ich habe bisher maximal ne Hand voll davon gefunden, wovon auch kaum etwas passt.

Ansonsten freue ich mich über weitere Meinungen und Austausch, um aus meinem "Dilemma" eine Lösung für mich zu finden... 😊